Stadt Freiburg im Breisgau · Bürgermeisteramt Dezernat III Postfach, D-79095 Freiburg

Freie Wähler Stadtratsfraktion

- per E-Mail in PDF -

Bürgermeisteramt

Dezernat III

Adresse: Rathausplatz 2-4

D-79098 Freiburg i. Br.

Telefon: +49 761 201-3014 +49 761 201-3099 Telefax: Internet: www.freiburg.de

E-Mail*: dez-III@stadt.freiburg.de

Ihr Zeichen/Schreiben vom Unser Aktenzeichen

Ihnen schreibt

Freiburg, den 25.10.2021

Einzelanfrage nach § 24 Abs. 4 GemO zu Sachthemen außerhalb von Sitzungen hier:

Corona-Impfung

Sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Gröger, sehr geehrter Herr Stadtrat Veser, sehr geehrte Frau Stadträtin Schrempp,

wir nehmen Bezug auf Ihre Anfrage an Herrn Oberbürgermeister Horn vom 28.09.2021 hinsichtlich der Corona-Impfangebote.

Zu Ihren Nachfragen können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

1) Wäre es möglich, eine städtische Plattform einzurichten, die Auskunft darüber gibt, wo man die Corona-Schutzimpfung erhalten kann, wenn man keinen Hausarzt hat, und / oder wo Mobile Impfteams in welchem Zeitraum im Einsatz sind?

Die Idee einer städtischen Plattform wurde stadtintern und im Austausch mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KAV) intensiv diskutiert. Die Impfangebote der Hausarztpraxen bestehen nicht kontinuierlich, sondern ändern sich laufend, zumeist sogar wöchentlich. Infolgedessen ist nach Aussage der KAV eine zuverlässige Bereitstellung von aktuellen Informationen der niedergelassenen Ärzte innen bzgl. der Corona-Schutzimpfung derzeit leider nicht möglich.

Mit der Schließung der ZIZ/ KIZ sind in Baden-Württemberg zurzeit insgesamt 30 Mobile Impfteams (MIT) an 12 ausgewählten Krankenhausstandorten vom Sozialministerium bis zum 31.12.2021 eingerichtet. In Freiburg sind 2 Mobile Impfteams an der Uniklinik angesiedelt. Ein Einsatzbereich der MIT ist die Durchführung von Impfaktionen



in den Stadtteilen. Die Planungen dazu laufen unter Verantwortung der Uniklinik Freiburg. Eine Berichterstattung hierzu erfolgt laufend im Verwaltungsstab.

Wir sind gerade in der Abstimmung über mögliche Einsätze der Mobilen Impfteams. Angedacht sind verschiedene Stadtteilaktionen, welche in den Stadtteilen selbst mit Hilfe der Quartiersarbeit und weiteren Akteur_innen vor Ort beworben werden sollen. Weiterhin stehen wir auch im Austausch mit der FWTM zu möglichen Impfaktionen auf Veranstaltungen, welche dann u. a. auf der städtischen Homepage bekannt gegeben werden sollen. Vorstellbar und in Prüfung sind bspw. Einsätze der Mobilen Impfteams auf der Herbstmesse und auf dem Weihnachtsmarkt.

Eine Unterstützung der MIT bei den Auffrischungsimpfungen in Einrichtungen der Pflege, der Eingliederungshilfe sowie im Betreuten Wohnen ist nicht erforderlich. Wie eine Umfrage des Amtes für Soziales und Senioren in den Einrichtungen ergab, organisieren diese die Einrichtungen überwiegend mit Hausärzt_innen.

2) Könnte man auf der Seite des Freiburger Corona-Impfzentrums, neben dem Verweis auf Hausärzte, Ärzt_innen auflisten, die auch Personen impfen, die nicht ihrem Patientenstamm angehören?

Bezgl. der Auflistung von niedergelassenen Ärzt_innen verweisen wir auf unsere Ausführungen unter Ziffer 1.

Die Homepage des ehemaligen Impfzentrums wurde von der FWTM zentral im Rahmen des Betriebs des Impfzentrums verwaltet.

Wir möchten künftige Corona-Impfaktionen auf der städtischen Homepage (https://www.freiburg.de/pb/1615769.html) bewerben.

Derzeit wird hier bereits über alle aktuellen Begebenheiten, wie bspw. über neue Corona-Verordnungen des Landes informiert.

3) In diesem Zusammenhang könnte die Stadt Freiburg einen erneuten Impfaufruf starten, der evtl. auch Impfanreize beinhalten könnte.

Es ist angedacht bei Impfaktionen, welche im Rahmen von Veranstaltungen stattfinden, bspw. Verzehrgutscheine als möglichen Anreiz anzubieten.

Im Rahmen der verschiedenen Aktionen werden wir u. a. auf der städtischen Homepage einen entsprechenden Aufruf starten und über die möglichen Impfanreize informieren.

Wir bitten um Verständnis, dass wir derzeit noch keine Aussagen über die möglichen Einsatztage und -orte der Mobilen Impfteams in den Stadtteilen bekanntgeben können. Hierzu bedarf es im Vorfeld, auch aus Sicherheitsgründen, einer guten Abstimmung unter allen beteiligten Akteur_innen. Die Erstellung einer Übersicht zu den Impfaktionen ist aktuell nicht geplant.

Die Geschäftsstellen der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, Fraktionsgemeinschaften, Gruppierung und Einzelstadtrat erhalten Nachricht von diesem Schreiben.

Freundliche Grüße

2. Nachricht hiervon - *per Mail im PDF-Format* -

<u>den Geschäftsstellen der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, Fraktionsgemeinschaften, Gruppierung und Einzelstadtrat</u>

jeweils mit der Bitte um Kenntnisnahme.

gez. Ulrich von Kirchbach Erster Bürgermeister